

Nr. 9 – KULTUR- und SOZIALAUSSCHUSS OERSDORF vom 04.05.2017

Beginn: 20.00 Uhr; Ende: 20.31 Uhr, Gemeindehaus Oersdorf

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Blöcker, Christian (Vorsitzender)
GV Huszak, Sieglinde – zugleich Protokollführerin
WB Heiler, Rolf
WB Holtwick, Brigitte
WB Beckmann, Rebecca

Nicht stimmberechtigt:

GV Gravert, Hans-Hermann
GV Spehr, Andreas

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Verpflichtung einer wählbaren Bürgerin
03. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
04. Fragen der Ausschussmitglieder
05. Gemeindehaus
 - 5.1 Renovierungsarbeiten
 - 5.2 Nutzung der Werkstatt
06. Spielplatz
hier: Neuanschaffung
07. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form und Frist der Einladung gibt es keine Einwände.

TOP 2: Verpflichtung einer wählbaren Bürgerin

Der Vorsitzende verpflichtet die wählbare Bürgerin Rebecca Beckmann, die als Mitglied des Kultur- und Sozialausschuss nachrückt für den aus der Gemeindevertretung ausgeschiedenen Gemeindevertreter Uwe Klimper.

TOP 3: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:

- Die Schaukästen am Gemeindehaus wurden inzwischen durch Rolf Heiler entfernt. Der neue Schaukasten auf dem Dorfplatz vor dem Feuerwehrhaus ist in Benutzung, ein Ortsplan ist in Arbeit. Es wird um Einhaltung der Nutzungsregeln gebeten.
- Die Brandmeldeanlage im Gemeindehaus gibt immer wieder Fehler- und Störmeldungen. Nach 10 Jahren sei es erforderlich, alle Rauchmelder im Gemeindehaus auszutauschen. Leider würden jedoch im Amt auch nach vier Wochen noch keine Angebote vorliegen.
- Auf dem Spielplatz wird demnächst ein neue, großer - Müllcontainer durch den Wege-Zweckverband aufgestellt. Es wäre zu beobachten, wie er angenommen wird.
- Auf dem Spielplatz wurde durch die Pfadfinder Kaltenkirchen in ehrenamtlicher Leistung ein Zaun gesetzt. Der Vorsitzende dankt den Pfadfindern, Rolf Heiler (für die Organisation und Begleitung) und dem Bürgerverein Oersdorf, der die Verpflegung gespendet habe.
- Das Aufräumen und die Umgestaltung des Archivraums sind abgeschlossen. Neue Schränke sind aufgestellt worden sowie eine Vitrine, in der Dokumente und Materialien zur Dorfgeschichte nunmehr gelagert werden können. Auch hier ergeht ein Dank an Rolf Heiler.

Stellv. Bürgermeisterin S. Huszak erklärt,

- dass es vor dem Hintergrund der am 02.05.2017 abgehaltenen Sitzung des Finanzausschusses keine neuen Informationen gebe.
- Sie informiert noch einmal darüber, dass Bürgermeister Joachim Kebschull erkrankt ist und noch nicht absehbar sei, wann er seine Amtsgeschäfte wieder aufnehmen könne. Bis dahin werde sie die Vertretung übernehmen bzw. im Falle der Abwesenheit der 2. stellv. Bürgermeister, Hans-Hermann Gravert.
- Die stellv. Bürgermeisterin informiert darüber, dass sie vom 11. – 23. Mai 2017 Urlaub habe und in diesem Zeitraum vertreten werde vom 2. stellv. Bürgermeister Hans-Hermann Gravert.
- Die stellv. Bürgermeisterin weist auf den Termin für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung hin: Dienstag, 09. Mai 2017.
- Abschließend bittet sie um rege Wahlbeteiligung bei der anstehenden Landtagswahl am 07.05.2017.

TOP 4: Fragen der Ausschussmitglieder

WB Holtwick:

- Wie ist der Stand bezüglich der Heizung im Gemeindehaus? Sie ist störanfällig und sehr laut und beeinträchtigt die Wohnqualität der Pächterin.

Antwort: Herr Loewe (Amt Kisdorf) wird informiert und gebeten, eine Überprüfung zu veranlassen.

WB Holtwick:

- Was ist mit dem Müll, der hinter dem Gemeindehaus gelagert ist? Er zieht Ungeziefer an.

Antwort: Rolf Heiler sorgt dafür, dass er am kommenden Montag entsorgt wird.

GV Huszak:

- Wann erhalten die Mitglieder der örtlichen Vereine und Institutionen, die einen Schlüssel für den Schaukasten in der Dorfmitte erhalten haben, die erarbeiteten Nutzungsregeln ausgehändigt?

Antwort: Der Vorsitzende wird dies zeitnah umsetzen.

TOP 5: Gemeindehaus

5.1: Renovierungsarbeiten

Küche des Gemeindehauses:

Angebote wurden eingeholt und bewegen sich im Rahmen der in den Haushalt eingestellten Mittel: 500,00 € Grundreinigung, 2.000,00 € neue Türen, 2.000,00 € Malerarbeiten. In Absprache mit der Pächterin werden die Arbeiten in den Sommerferien durchgeführt.

5.2: Nutzung Werkstatt

Für die in den letzten Jahren ausschließlich durch die Dorf-AG genutzte Werkstatt werden Überlegungen zur weiteren Nutzung angestellt. Derzeit wird eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Werkzeuge vorgenommen und mit der Inventarliste abgeglichen. Die Nutzung soll weiterhin für alle Interessierten möglich sein. Ggf sei eine Überprüfung und Modifizierung der Nutzungsregeln (ggf. auch Nutzung auf eigene Gefahr) und der Regeln zur Vergabe der Schlüssel erforderlich. Derzeit werde eine Nutzung auch als Stuhllager erprobt. Bei Nutzung der Werkstatt würden aber die Stühle einstauben. Es sollen gemeinsame Überlegungen zusammen mit dem Vorstand des Bürgervereins Oersdorf zur weiteren Nutzung angestellt werden.

Hinweis Dierck Matthiessen: Die Bandsäge ist defekt und müsste durch einen Fachmann der Herstellerfirma überprüft werden.

Der Vorsitzende dankt der Dorf-AG für die Arbeit der vergangenen Jahre.

GV Spehr fragt nach dem Planungsstand zum Austausch der Lampen im Gemeindehaus durch LED-Leuchten und bietet an, sich darum zu kümmern, wenn dies gewünscht sei.

GV Spehr fragt nach der Kostenbeteiligung der Pächterin an der Grundreinigung der Küche (vgl. Beschluss der Finanzausschusssitzung vom 12.01.2017, TOP 6). Der Vorsitzende erläutert, dass dies geprüft wurde und dass diese erfolge im Rahmen der vertragsgemäßen anteiligen Beteiligung der Pächterin an den Unterhaltungskosten des Gemeindehauses.

TOP 6: Spielplatz

hier: Neuanschaffung

Der Vorsitzende informiert über die erfolgte Neuanschaffung der Seilbahn und dankt den Spendern (Bürgerverein Oersdorf und Kinderfestausschuss). Kurzfristig habe eine kleine Einweihung stattgefunden, die Seilbahn werde sehr gut genutzt.

An Rolf Heiler ergeht ein Dank für die Organisation des Vorhabens.

GV Spehr fragt nach, ob die hohen Absturzkanten den Vorschriften entsprächen.

Vorsitzender: Die Seilbahn wurde von der Firma Playteam und dem TÜV abgenommen.

Es wird angeregt, sich ggf. im Benehmen mit anderen Gemeinden Gedanken zu machen über eine Alternative zur derzeitigen Wahrnehmung der regelmäßigen TÜV-Überprüfungen.

TOP 7: Einwohnerfragestunde

R. Lohse:

- Hinweis auf eine Firma im Industriegebiet, an die man sich wegen der Reparatur der Bandsäge ggf. wenden könne.

W. Mündlein:

- Kann die Markierung auf der Straße vor dem Spielplatz aufgefrischt werden?

Vorsitzender: Er wird sich darum kümmern.

GV Spehr weist darauf hin,

- dass der Eigentümer des Grundstücks Dorfstraße 28 oder Handwerker, die auf dem Bau dort tätig sind, derzeit häufig dort parke.

H. Matthiessen:

- Ist es möglich, im Vorraum des Gemeindehauses ein Regal aufzustellen, um die Ausleihe der Bücher wieder zu beleben?

Vorsitzender: Das sollte möglich sein, Vorschlag einer gemeinsamen Begehung im Anschluss an die Sitzung.

C. Busch:

- Hinweis, dass auch der Bürgerverein Oersdorf die Bücherei noch bewerben wird zusammen mit anderen Vorhaben des Bürgervereins.

GV Spehr:

- Ist im Blick, dass die große Pflanze im Eingangsbereich den Fluchtweg versperrt? Er regt an, zu prüfen, ob an der Tür von außen ein Knauf angebracht werden könne, der bei Gefahr lösbar ist.

Vorsitzender: Er wird sich darum kümmern.

W. Mündlein:

- Wann wird die seit Monaten defekte Straßenlampe in der Mittelstraße zwischen Nr. 2 und Nr. 4 repariert?

Stellv. Bürgermeisterin: Sie wird sich darum kümmern, dass eine Meldung an die Fa. Busack erfolgt.

GV Spehr fragt,

- ob er den Auftrag bekommt, sich um die Beschaffung von LED-Leuchten zu kümmern.

Vorsitzender: Zustimmung.

Gez.: Sieglinde Huszak
Protokollführerin